

LANDKREIS RAVENSBURG

GROSSE KREISSTADT LEUTKIRCH

GEMARKUNG LEUTKIRCH

Original

BEBAUUNGSPLAN

M 1: 500

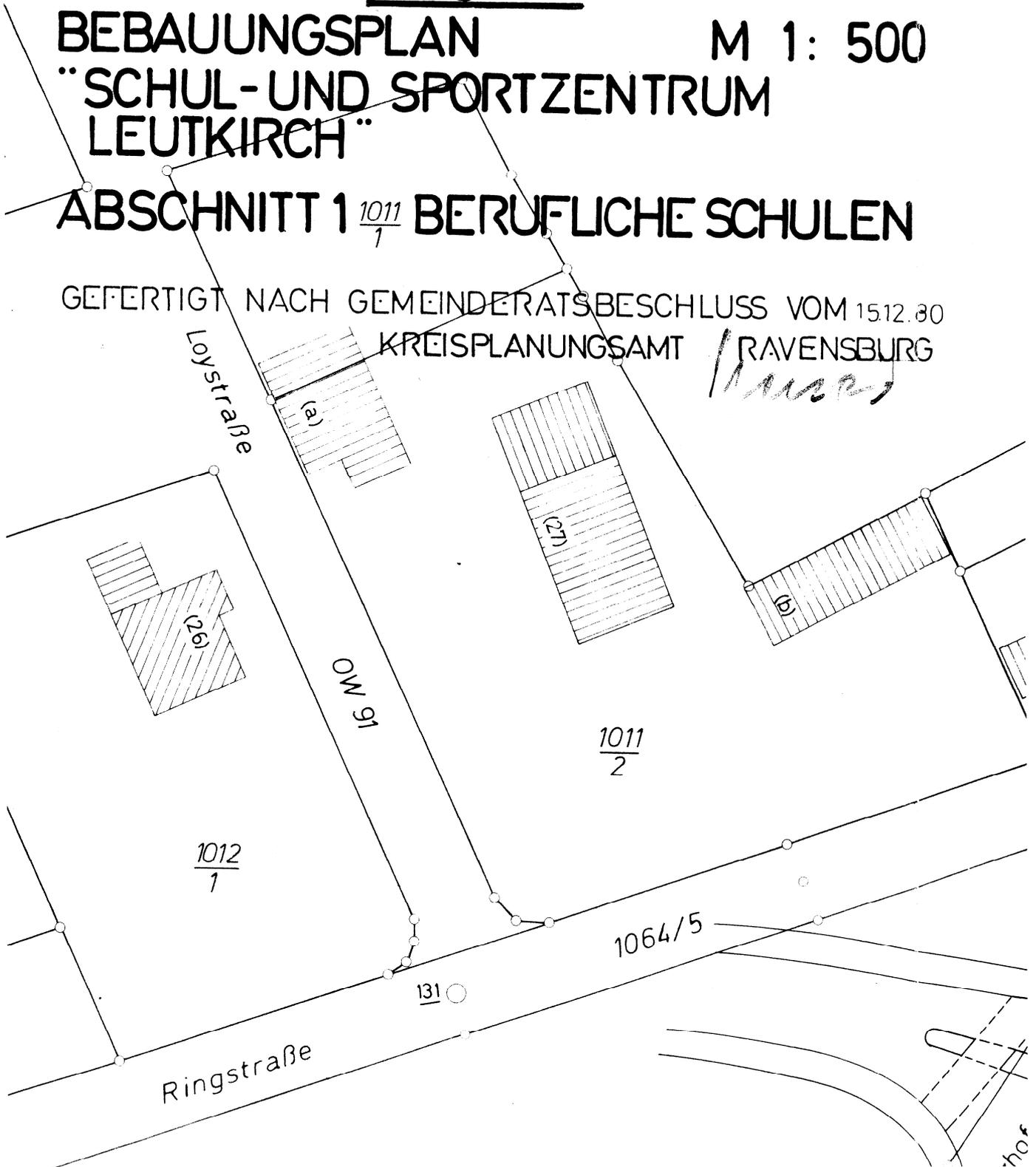
„SCHUL- UND SPORTZENTRUM LEUTKIRCH“

ABSCHNITT 1 ¹⁰¹¹/₁ BERUFLICHE SCHULEN

GEFERTIGT NACH GEMEINDERATSBESCHLUSS VOM 15.12.80

KREISPLANUNGSAMT RAVENSBURG

Handwritten signature



Schul- und Sportzentrum Leutk. Abschnitt I Berufliche Schulen

A. Rechtsgrundlagen

1. §§ 1, 2, 8 und 9 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18.8.1976, berichtigt am 20.12.1976 und 21.6.1977.
2. §§ 1 - 25 a der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977.
3. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 20.6.1972, berichtigt Okt. 1977.

B. Planungsrechtliche Festsetzungen

§ 9(1) 1 BBauG
Art der baulichen
Nutzung

Berufliche Schulen

§ 9(1) 1 BBauG
Maß der baulichen
Nutzung
i.V.m. § 16(2)
BauNVO

Geschoßflächenzahl (GFZ)
siehe Einschrieb in
Nutzungsschablone

0,8

Grundflächenzahl
siehe Einschrieb in
Nutzungsschablone

0,5

i.V.m. § 16(2) 3
§ 17(4),
§ 18 BauNVO und
§ 2(7) LBO

Zahl der Vollgeschosse

Eingeschossig

I

bis zu zwei Vollge-
schossen

II

bis zu drei Vollge-
schossen

III

§ 9(1) 2 BBauG
die Bauweise i.V.m.
§ 22(4) BauNVO

Besondere Bauweise

b

Gebäudelängen über 50 m
sind zulässig

§ 9(1) 2
die überbaubaren u.
die nicht überbau-
baren Grundstücks-
flächen i.V.m.
§ 23(1), § 23(3)
BauNVO

Die überbaubaren Grund-
stücksteile werden durch
Baugrenzen festgelegt

— · — · — ·

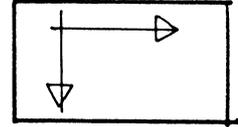
Schul- und Sportzentrum Leutk. Abschnitt I Berufliche Schulen

i.V.m. § 23(5) BauNVO

Auf den nicht überbau-
baren Grundstücksflächen
sind Nebenanlagen, so-
weit sie zur Gestaltung
der Freiflächen notwendig
sind, zulässig

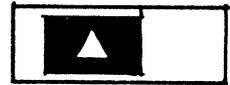
§ 9(1) 2 BBauG
Stellung der bau-
lichen Anlagen

Ausrichtung der Gebäude
siehe Eintrag in Bebauungs-
plan



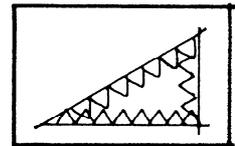
§ 9(1) 5 BBauG
die Flächen für den
Gemeinbedarf

Berufliche Schulen
a) Gewerbliche Schule
b) Haus-u.Landwirtschaft-
liche Schule
c) Turnhalle



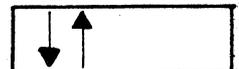
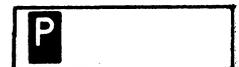
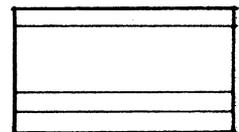
§ 9(1) 10 BBauG
Flächen, die von
der Bebauung
freizuhalten sind

Sichtfelder: Sind von
jeglicher Bebauung und
- oberhalb einer Höhe
von 0,70 m über Fahrbahn-
oberkante von sichtbe-
hindernder Bepflanzung
und Umzäunung auf Dauer
freizuhalten.



§ 9(1) 11 BBauG
die Verkehrs-
flächen

Straße
Gehweg
Parkplätze
Zufahrten



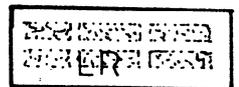
§ 9(1) 12 BBauG
Versorgungsflächen

Umformstation



§ 9(1) 21 BBauG
Geh-, Fahr- und
Leitungsrecht

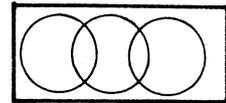
Leitungsrecht für Ab-
wasserleitungen und
Stromleitungen zugunsten
des Erschließungsträgers.
Die Flächen sind 3 m
breit von jeglicher Be-
bauung und tiefwurzeln-
der Baumbepflanzung
freizuhalten.



Schul- und Sportzentrum Leutk. Abschnitt I Berufliche Schulen

§ 9(1) 25a BBauG
das Anpflanzen von
Bäumen und Sträuchern

Siehe Eintrag in Grün-
ordnungsplan mit
Pflanzliste

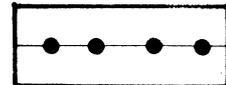


§ 9(1) 25b BBauG
Erhaltung von
Bäumen u. Sträuchern

Bestehende Bäume und
Sträucher

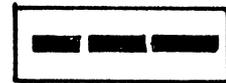


Abgrenzung unterschied-
licher Nutzungen und
Festsetzungen



§ 9(7) BBauG

Geltungsbereich des
Bebauungsplanes



Schul- und Sportzentrum Leutk. Abschnitt I Berufliche Schulen

C. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

§ 111(1) LBO
 § 16 (1)(2) LBO
 Äußere Gestaltung
 der baulichen
 Anlagen

Dachform

Flachdach

FLD

Die im Bestand vorhandenen leicht geneigten Dächer sind zulässig. Dachaufbauten als verglaste Oberlichter.

Außenwandgestaltung

Die Neubauteile sind als nicht glänzende -farbig behandelte bzw. Holz Aluminiumfassaden- die übrigen Bauteile in Putz bzw. Sichtbeton herzustellen. Bei den bestehenden Gebäuden sind die Außenwandmaterialien:

Putz, Sichtbeton,
 Sichtmauerwerk,
 Waschbeton

Bei Veränderungen gelten die gleichen Festsetzungen wie bei Neubauten

§ 111 LBO
 Niederspannungs-
 leitungen

Sind vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen zu verkabeln.

Schul- und Sportzentrum Leutk. Abschnitt I Berufliche Schulen

§ 111 (1) 6

die Gestaltung der
unbebauten Flächen

Die unbebauten Flächen
sind mit Ausnahme der
Zugänge, Parkierungsflächen
und der notwendigen Hof-
flächen als Grünanlage zu
gestalten.
Siehe Grünordnungsplan

D. Hinweise

Nachrichtlich
übernommenPlanung der Erweiterungs-
bauten

Außerhalb des Geltungs-
bereiches des Bebauungs-
plans sind die privaten
und öffentlichen Sport-
anlagen im Plan darge-
stellt.

ZEICHENERKLÄRUNG, TEXTLICHE FESTSETZUNGEN, HINWEISE
UND ERLÄUTERUNGEN ZUM ZEICHNERISCHEN TEIL DES

BEBAUUNGSPLANES

SCHUL- UND SPORTZENTRUM LEUTKIRCH, ABSCHN. 1, BERUF-
LICHE SCHULEN

STADT LEUTKIRCH

KREIS RAVENSBURG

Gefertigt Kreisplanungsamt Ravensburg

Ravensburg, den 15.12.1980



Schul- und Sportzentrum Leutk. Abschnitt I Berufliche Schulen

Verfahrensvermerke

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

gem. § 2 Abs. 1 BBauG am

Beteiligung der Bürger gem. § 2 a BBauG am

Als Entwurf vom Gemeinderat beschlossen am

Auslegung des Entwurfes bekanntgemacht am

bzw. in der Zeit vom bis

durch

Als Entwurf gem. § 2a Abs. 6 BBauG

ausgelegt vom bis

Als Satzung gem. § 10 BBauG

vom Gemeinderat beschlossen am

Genehmigt gem. § 11 BBauG vom

mit Erlaß vom

Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am

bzw. in der Zeit vom bis

durch

ausgelegt gem. § 12 BBauG vom

bis

in Kraft getreten am

....., den

.....

(Unterschrift)

Anerkannt:

Leutkirch, den 23. März 1981



Oberbürgermeister

Redaktionell, auf Grund des
Genehmigungserlasses vom 15. Juli 1981, geändert.

Leutkirch, den 22. Juli 1981

Bürgermeisteramt
im Auftrag



Stadtamtman